

CHECKLISTE für Auslober und Preisgericht

Wichtige Angaben in der Ausschreibung eines Kunst am Bau-Wettbewerbs

1. Anlass und Intention des Wettbewerbs
2. Nennung des Auslobers
3. Art des Wettbewerbsverfahrens
4. Dezierte Beschreibung der Wettbewerbsaufgabe
5. Benennung Teilnahmeberechtigung und Zulassungsbereich (z.B. Geburtsort, Wohn- und Arbeitsmittelpunkt in RLP), sowie Ausschlüsse (Bedienstete des Auslobers, Vorprüfer, Schüler und Studenten)
6. Wirtschaftliche Rahmenbedingungen des Wettbewerbs (u.a. Auslobungssumme, Teilnehmehonorare, Preise)
7. Namen der Vorprüfer:innen
8. Namen der Sach- und Fachpreisrichter (Jurybesetzung mehrheitlich Fachpreisrichter wie z.B. Kunstsachverständige, Künstler, Kuratoren, bei 2-stufigen Wettbewerben Jurys personell unterschiedlich zu besetzen)
9. Einlieferungstermin der Wettbewerbsbeiträge und Anschrift für die Ablieferung, sowie besondere Angaben wie Uhrzeit oder zur Posteinlieferung
10. Kennzeichnung der Wettbewerbsarbeiten (z.B. 6-stellige Kennziffer)
11. Termine für Anfragen, Kolloquium und Rückantworten
12. Beschreibung der geforderten Wettbewerbsleistungen (z.B. Art und Anzahl von Referenzen, Modell /Maßstab, Entwurfsposter/Format) und Angaben zum Ausschluss von Leistungen (z.B. Fundamente bauseitig, Statik, GUV)
13. Hinweis auf die Wettbewerbsbedingungen (z.B. VV631, RPW o.a.)
14. Einforderung Anlagen zum Bewerberverfahren bzw. zum Wettbewerb:
Bewerbungsbogen, Vita, Angaben zur künstlerischen Position, Verfassererklärung, Kostenangebot